



Die folgende kleine Chronik von Laa wird uns die wechselvollen Geschichte der Stadt so recht vor Augen führen :

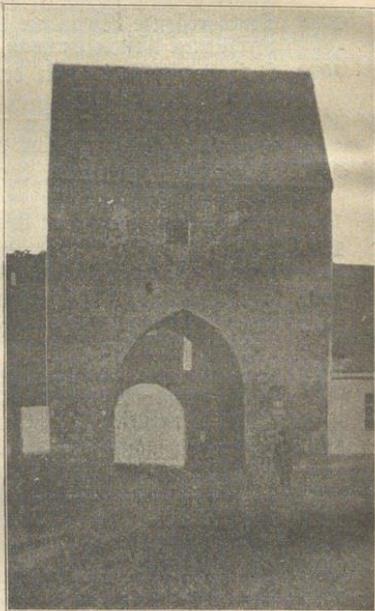
Kleine Chronik von Laa.

- Jahr
- 1150 Der Name Laa zum erstenmal urkundlich erwähnt.
- 1156 Aus dieser Zeit dürfte das Wappen der Stadt Laa stammen.
- 1198–1230 Erbauung der Befestigungswerke von Laa.
- 1235 König Wenzel von Böhmen erobert Laa.
- 1237 Die Minoriten machen sich in Laa ansässig.
- 1238 Herzog Friedrich II. verpfändet Laa an König Wenzel von Böhmen und Herzog Otto von Bayern.
- 1240 Herzog Friedrich II. der Streitbare gelangt wieder in den Besitz von Laa.
- 1246 Siegreiche Schlacht bei Laa des Herzogs Friedrich II. gegen das Böhmerheer.
- 1256 Ende des Besitzstreites zwischen den Klosterschwestern von Laa und Frau Ida von Hagendorf.
- 1260 König Ottokar II. schlägt in Laa sein Hauptquartier auf.
- 1272 Ueberweisung der Stadt Laa durch Ottokar an den Grafen Meghdius.
- 1273 Ottokar verjagt die Ungarn aus der Gegend von Laa.
- 1277 Laa leistet Kaiser Rudolf I. den Eid der Treue. Kaiser Rudolf von Habsburg bestätigt die Privilegien der Stadt.
- 1278 Vergebliche Belagerung der Stadt Laa durch König Ottokar.
- 1281 Die Bürger der Stadt geloben in einem Treubrief dem Kaiser Rudolf Treue und Gehorsam.
- 1290 Nicholf (der erste Pfarrer in Laa, welcher urkundlich benannt ist) Pfarrer von Laa.
- 1295 Ueberweisung der Jakobskapelle an das Spital.
- 1308 Herzog Friedrich nimmt die Armen und Siechen des Spitales in seinen besonderen Schutz.

- 1310 Die Privilegien der Stadt werden durch König Friedrich erneuert.
- 1314 Haidthal wird von Friedrich III. an Graf Schaumburg verpfändet.
- 1321 Den Bemohnern von Laa wird die freie Passirung der kalten Mauth an der Donau gewährt.
- 1323 Verpfändung der Stadt an König Johann von Böhmen.
- 1331 Schlacht bei Laa zwischen Herzog Otto und Johann v. Böhmen.
- 1332 Das an den Böhmerkönig Johann verpfändete Laa wird für Oesterreich wieder frei.
- 1336 Laa fällt in die Hände der Böhmen.
- 1341 Das an Karl von Mähren und Johann von Tirol verpfändete Laa wird für Herzog Albrecht wieder frei.
- 1356 Verpfändung von Laa an Katharina, Tochter Kaiser Karl IV.
- 1365 Albert von Sachsen, Pfarre von Laa, wird der erste Rektor der neugegründeten Wiener Universität.
- 1366 Die Herzoge Albrecht III. und Leopold weisen den Magistern und Scholaren der Universität Wien die halben Einkünfte der Pfarre Laa an.
- 1379 Tobias Ballbacher wird herzoglicher Pfleger zu Laa.
- 1380 Verpfändung von Laa an Hans von Liechtenstein.
- 1382 Verpfändung von Laa an Albrecht von Buchheim.
- 1384 Herzog Albrecht zieht die Zuweisung der halben Pfarryfründe an die Universität Wien zurück.
- 1386 Herzog Albrecht III. bestätigt der Stadt ihre Freiheiten.
- 1407 Der mährische Raubritter Sokol von Lamberg bemächtigt sich durch einen Handstreich der Stadt.
- 1412 Herzog Albrecht verleiht der Stadt einen Jahrmarkt am Elisabethstag und 2 Wochenmärkte.
- 1413 Erbauung des Vorwerkes der Burg.
- 1424, 1425, 1426, 1427, 1334. Herzog Albrecht V. macht Laa zum Ausgangspunkte seiner Operationen gegen die Hussiten.
- 1425 Prälatenversammlung in Laa wegen Absetzung des Bischofs Leonhard von Passau.
- 1426 Reinprecht III. von Wallsee, Marschall von Oesterreich, besiegt die Hussiten bei Laa.
- 1428 Die Hussiten stecken Laa, Staaz und Bistersdorf in Brand.
- 1438 König Albrecht verleiht der Stadt die Zoll- und Mautfreiheit.
- 1453 Ladislaus Posthumus erneuert die Privilegien der Stadt.
- 1454 Ladislaus Posthumus verleiht der Stadt die Freiheit des Bierauschenkens.
- 1463 Kaiser Friedrich überträgt das Schloß Laa mit der Mühle, Fischweid und dem Ungeld daselbst dem Georg Hohenberger pflegweise.

- 1468 Laa wird durch Georg von Podiebrad belagert.
- 1471 Kaiser Friedrich verleiht der Stadt zur Wiederherstellung der Mauern die Hofmann.
- 1482 König Matthias Corvinus erobert Laa.
- 1492 Kaiser Friedrich verleiht der Stadt einen Jahrmarkt am St. Augustinstag.
- 1514 Die Stadt Laa erkaufte von Christoph Bucher das öde Dorf Haidthal.
- 1526 Kaiser Ferdinand bewilligt den Bau einer Mühle, erlaubt zu diesem Zwecke die Stadtmauer zu durchbrechen und bestätigt der Stadt alle Handvesten und Rechtsfreiheiten.
- 1536 Laa durch eine Feuersbrunst eingeäschert. Kaiser Ferdinand gewährt der Stadt einen Steuernachlaß von 300 fl. rh.
- 1564 Laa durch eine Feuersbrunst zerstört.
- 1565 Bestätigung der Rechte und Freiheiten der Stadt durch Kaiser Rudolf.
- 1568 Durchgreifende Reparatur der Burg. Demolierung der halbverfallenen Minoritenkirche.
- 1570 Aufruhr in Laa gegen den Bürgermeister und die Räte wegen dem Behent.
- 1573 Pfarrer Adam Knüpfner richtet den Gottesdienst in der Pfarrkirche Laa nach dem Augsburger Bekenntnis ein.
- 1580 Neuerliche Bestätigung der Privilegien der Stadt durch Kaiser Rudolf II.
- 1583 Laa wird von der Pest heimgesucht.
- 1594 Kaiser Rudolf II. erlaubt der Stadt Laa den am Elisabethstag stattfindenden Jahrmarkt am Sonntag darnach abzuhalten.
- 1602 Renovierung des Bürgerospitales.
- 1619 Graf Matthias Thurn belagert Laa. Uebereinkommen von Unterstinkenbrunn.
- 1621 Laa fällt dem mährisch-ungarischen Kriegsvolk in die Hände; die Originalurkunden der älteren Privilegien werden von diesen vernichtet.
- 1627 Kaiser Ferdinand stellt der Stadt ein Libell aus, in welchem sämtliche vorausgegangenen Urkunden der Landesfürsten wortgetreu wiederholt und bestätigt werden.
- 1629 Das Handwerk der Tischler in Laa nimmt die Handwerks-Ordnung der Wiener an.
- 1634, 1635. Die Pest in Laa.
- 1645 Die Schweden erobern Laa.
- 1683 Die Polen auf ihrem Marsche nach Wien in Laa.
- 1695 Bestätigung der Privilegien durch Kaiser Leopold I.
- 1707 Bestätigung der Privilegien durch Kaiser Josef I.
- 1715 Verleihung eines Jahrmarktes nach dem hl. Dreikönigstag durch Kaiser Karl VI.

- 1742 Die Preußen unter Prinz Moriz in Laa.
 1775 Privilegienbestätigung durch Kaiserin Maria Theresia.
 1783 Privilegienbestätigung durch Kaiser Josef II.
 1792 Privilegienbestätigung durch Kaiser Franz II.
 1805 Die Franzosen in Laa.
 1809 Die Franzosen unter Napoleon in Laa.
 1815, 1816 Große Teuerung (der Mezen Weizen kostete 36 fl.,
 1 Maß Wein 2 fl.).
 1825 Die Stadtmühle geht in Privatbesitz über.
 1830 Der Friedhof außer die Stadt verlegt.
 1832 Regulierung der Thaya. Wiederbegründung des Laaer
 Wochenmarktes durch Bürgermeister Simon Scheiner.
 1840 Großer Brand.
 1841 Das städt. Bräuhaus geht in Privatbesitz über.
 1844 Großer Brand.
 1851 Das Brüdertor demoliert.
 1852 Abbruch des Staazertores.
 1855 Cholera in Laa.
 1861 Das Böhmertor demoliert. (Siehe neben-
 stehende Abbildung.)
 1866 Die Preußen in Laa.
 1866 Se. Majestät Kaiser
 Franz Josef I. in Laa.
 1870 Die Staatsbahnstrecke
 Wien—Brünn wird er-
 öffnet.
 1873 Erbauung des Nord-
 bahnhügel's Zellerndorf-
 Laa-Neusiedl.
 1880 Se. Majestät Kaiser
 Franz Josef I. in Laa.
 1882 Das neue Bezirks-
 gerichtsgebäude erbaut.
 1885/86 Die Wasserleitung am
 Kellerberg erbaut.
 1893 Erbauung der Bürger-
 schule.
 1898/99 Erbauung des neuen
 Rathauses.
 1905 Errichtung des Schiller-
 Denkmals.
 1908 Erbauung des Fried-
 hofes. — Baubeginn des
 Kindergartens.



Das Böhmertor in Laa, demoliert 1861.